

Dienstag, 03. Januar 2023, Werra Rundschau / Lokales

# Praktikanten in Meinhard willkommen

**Joshua Henning und Jonas Schade lernen zwei Wochen lang die Arbeit im Rathaus in Grebendorf kennen**



Joshua Henning Praktikant

Ein Herz für Berufspraktikanten hat die Gemeinde Meinhard. Allein in 2022 hat die kleine Gemeinde zwölf jungen Menschen die Möglichkeit gegeben, in die Kindergartenarbeit und in die Verwaltungsarbeit hinein zu schnuppern.

Wie Bürgermeister Gerhold Brill betont, liegt ihm viel daran, jungen Menschen das Arbeitsleben zu zeigen. Es geht ja da letztlich darum, den Fokus nicht auf das Geldverdienen zu legen, sondern dass einem die Arbeit Spaß macht.

30 Jahre war der Bürgermeister Ausbilder bei der Brandkasse in Kassel. „Die jungen Menschen heute, haben so viel Potenzial für die Arbeitswelt, dass wir froh sein können, diese Generation zukünftig als Kollegin oder Kollege begrüßen zu können. Unsere Schulen leisten da vorbildliche Arbeit. Auszubildende im ersten Ausbildungsjahre können heute bereits vom ersten Tage an Entlastung und auch neue Ideen einbringen. Glücklicherweise sind die Zeiten vorbei, in denen Auszubildende Frühstück holen oder Staub putzen mussten. Die Generation „Z“ kommt langsam in der Berufswelt an. Zwischen 1995 und 2010 sind sie geboren. WhatsApp, Smartphone und YouTube sind ihre Welt. Vom Arbeitsleben erwartet diese Generation Selbstbestätigung und Erfüllung.

Die Arbeitgeber haben die Aufgabe, dieser Generation zu zeigen, dass Arbeit Spaß macht. Aufgrund der neuen Ausbildungsverordnung für Erzieherinnen und Erzieher wird hier das erfolgreiche Modell der dualen Ausbildung nun auch umgesetzt. Die jungen Frauen und Männer sind vom ersten Tag im Betrieb. Sie wechseln zwischen Kindergarten und Schule unter der Woche. Und die meisten bleiben dann nach der Ausbildung auch bei uns. In der Verwaltung hat der Umbruch zur Digitalisierung begonnen. Die Generation „Z“ kommt da zum richtigen Zeitpunkt. Joshua Henning und Jonas Schade von der Brüder-Grimm-Schule waren jetzt 14 Tage im Rathaus in Grebendorf unterwegs. Die Kolleginnen und Kollegen haben sie herzlich aufgenommen und den beiden motivierten jungen Männern gezeigt, wie vielfältig eine öffentliche Verwaltung aufgestellt ist. Fotos: privat/NH